



LAND

OBERÖSTERREICH

# Naturraumkartierung Oberösterreich

Landschaftserhebung  
Gemeinde Fischlham



**natur:raum**  
Naturraumkartierung Oberösterreich



Endbericht



Land Oberösterreich

**NATUR**

# Naturraumkartierung Oberösterreich

Landschaftserhebung  
Gemeinde Fischlham

Endbericht

Attnang-Puchheim, 2007

**Projektleitung Naturraumkartierung Oberösterreich:**

Mag. Günter Dorninger

**Projektbetreuung Landschaftserhebungen:**

Mag. Günter Dorninger

**EDV/GIS-Betreuung**

Mag. Günter Dorninger

**Auftragnehmer:**



grün integral | DI Wolfgang Hacker  
TB für Landschaftsplanung  
Steinhüblstr. 1/7  
4800 Attnang-Puchheim,

**Bearbeiter:**

DI Wolfgang Hacker, DI Karin Fuchs

im Auftrag des Landes Oberösterreich,  
Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung OÖ

**Fotos der Titelseite:**

links: Zusammenfluss von Alm und Traun in der Gemeinde Fischlham (= Almspitz) (41807003)

rechts: Altarm der Traun im Naturschutzgebiet mit breitem Röhrichtgürtel (41807021)

**Fotonachweis:**

alle Fotos: grün integral

**Redaktion:**

AG Naturraumkartierung

**Impressum:**

Medieninhaber: Land Oberösterreich

Herausgeber:

Amt der O.ö. Landesregierung

Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung Oberösterreich

4560 Kirchdorf an der Krems

Tel.: +43 7582 685 533

Fax: +43 7582 685 399

E-Mail: biokart.post@ooe.gv.at

Graphische Gestaltung: Mag. Günter Dorninger

Herstellung: Eigenvervielfältigung

Kirchdorf a. d. Krems, Juni 2007

© Alle Rechte, insbesondere das Recht der  
Vervielfältigung, Verbreitung oder Verwertung bleiben  
dem Land Oberösterreich vorbehalten

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. VORBEMERKUNGEN</b>	<b>3</b>
1.1. Allgemeines	3
1.2. Beschreibung des Bearbeitungsgebietes	3
<b>2. BESCHREIBUNG DER EINZELNEN TEILGEBIETE</b>	<b>7</b>
2.1. Teilgebiet 1: Agrarisches Intensivgebiet	8
2.2. Teilgebiet 2: Flusstalung - Alm und Traun	10
<b>3. ZUSAMMENFASSENDE BESCHREIBUNG</b>	<b>11</b>
<b>4. VERWENDETE LITERATUR UND QUELLENVERZEICHNIS</b>	<b>15</b>

**Anhang 1: Fotodokumentation**

**Anhang 2: Beschreibung der Einzelflächen**

**Anhang 3: Karten (1:5000)**

# 1 Vorbemerkungen

## 1.1 Allgemeines

Das Büro grün integral wurde am 12. Juli 2006 von der Naturschutzabteilung des Landes Oberösterreich mit der Landschaftserhebung im Gemeindegebiet von Fischlham beauftragt. Im Sommer 2006 wurde die Vorabgrenzung im Büro durchgeführt. Als wichtigste Grundlagen dienten dafür Orthofotos, ÖK-Karten, persönliche Geländekenntnisse und Genisys. Im Sommer und Herbst erfolgte die Geländebefahrung und im Frühjahr 2007 die Kontaktaufnahme mit der Gemeinde. Herr Lehfellner, Bezirksbeauftragter für Natur- und Landschaftsschutz wurde als Gebietskenner befragt und lieferte wichtige Informationen und Hinweise für die Arbeit.

## 1.2 Beschreibung des Bearbeitungsgebietes

Die Gemeinde Fischlham liegt zwischen den Wirtschaftsräumen des oberösterreichischen Zentralraumes und der Vöckla-Ager-Zone. Die zentrale Lage führt zu einer starken Siedlungsentwicklung in den günstigen Lagen der Gemeinde (Hafeld, Fischlham). Die Landwirtschaft hat aufgrund der günstigen Voraussetzungen einen hohen Stellenwert. Der gewerbliche und industrielle Sektor haben in der Gemeinde nur lokale Bedeutung.

Gemäß der naturräumlichen Gliederung Oberösterreichs gehört die Gemeinde Fischlham zu den Einheiten „Unteres Almtal“, „Unteres Trauntal“ und „Traun-Enns-Riedelland“. Im Unteren Trauntal finden sich noch Reste eines ehemaligen breiten Auwaldgürtels, welcher ursprünglich bei Hochwasser überschwemmt wurde. Heute sind hier vor allem Wiesen, Äcker, Siedlungen und Schotterabbauflächen anzutreffen. Auf den Hochflächen der Gemeinde ist ein guter Ackerboden und es herrscht ein mildes Klima.

Wichtige Landschaftselemente und Naturressourcen mit überregionaler Bedeutung liegen im Gemeindegebiet (z.B.: das Trauntal mit seiner Auenlandschaft).

Die Einwohnerzahl liegt laut Volkszählung aus dem Jahr 2001 bei 1260 Personen.

Das Gemeindegebiet hat eine Flächengröße von 15,7 km<sup>2</sup>. Die Nord-Süd Ausdehnung beträgt 5,1 km die Ost-West Ausdehnung bis 7 km. Die Flächenverteilung (in km<sup>2</sup>) der Nutzungsklassen gibt einen groben Überblick über die Ausstattung des Gemeindegebietes:

- |                               |      |
|-------------------------------|------|
| • Wald                        | 2,9  |
| • Landwirtschaftliche Nutzung | 10,7 |
| • Baufläche                   | 0,1  |
| • Gärten                      | 0,8  |
| • Gewässer                    | 0,6  |
| • Sonstige Flächen            | 0,5  |

Die Landwirtschaft spielt in der Gemeinde eine wichtige Rolle. Hohe Flächenanteile werden intensiv agrarisch genutzt. Die Agrarstatistik „Bodennutzung“ weist im Jahr 1999 insgesamt 26 Haupterwerbsbetriebe und 39 Nebenerwerbsbetriebe aus. Die Betriebsformen sind mit 23

Marktfruchtbetrieben, 6 Futterbaubetrieben und 24 Veredelungsbetriebe angegeben. Im Vergleich zum Jahr 1990 ist kein Rückgang bei den Haupterwerbsbetrieben zu verzeichnen. Die Anzahl der Nebenerwerbsbetriebe ist um 10 von 49 auf 39 gesunken.

Die Betriebsgrößen in Fischlham sind für Oberösterreich relativ groß: 19 Betriebe sind zwischen 20 und 50 ha groß, nur 19 Betriebe besitzen weniger als 5 ha. Der Schwerpunkt liegt eindeutig beim Ackerbau: 1999 gab es 827 ha Ackerflächen. Im Vergleich dazu liegt das Ausmaß des Dauergrünlandes bei 94 ha.

## Siedlung und Infrastruktur

Siedlungs- und Wohnbereiche konzentrieren sich auf das Ortszentrum, auf Hafeld und Zauset. Am Rande des Ortszentrums gibt es ein Wasserschloss (Schloss Bernau) mit einer Parkanlage.

Die meisten Dörfer in Fischlham sind unplanmäßige Weiler, die von Obstbäumen umrahmt sind. Die typische Hofform ist der Vierkanter, welcher sich durch seinen durchlaufenden First ausweist. Beispiele für Weiler sind Ornharting, Heitzing, Schocksberg, Forstberg u.a.)

Übergeordnete Straßen im Gemeindegebiet sind die L 537 (Sattledter Straße, die L 567 (Thalheimer Straße) und die 1213 (Bad Wimsbach-Neydhartinger Straße).



Abb. 1: Blick von Fischlham in Richtung Lambach mit großen Ackerflächen im Vordergrund und den Grünzügen von Alm und Traun.  
(Fotodokumentation Nr. 41807012)

## Klima

Das Klima in Fischlham wird durch die Westwinde ozeanisch geprägt. Durch die geschützte Lage im Windschatten des Hausrucks sinken die Niederschlagswerte im Vergleich zu exponierter liegenden, vergleichbaren Gemeinden. Die biologischen Verhältnisse werden (nach Pils) am besten mit der Anzahl der Tage, die ein Temperaturmittel von mindestens +5 °C aufweisen, beschrieben. Diese Temperatur stellt für viele Pflanzen- und Tierarten einen wichtigen Schwellenwert dar, der für eine aktive Lebenstätigkeit überschritten werden muss. Die Anzahl dieser Tage beträgt für Fischlham 235 – 240, das sind im oberösterreichischen Vergleich ausgesprochen hohe Werte.

- Temperatur: Jahresmitteltemperatur 8 - 9 ° C, Jännermittel der Lufttemperatur –2 bis –3°C, Julimittel der Lufttemperatur 17 – 18 ° C
- Niederschlag: mit 800 bis 900 mm Niederschlag im Jahr gehört Fischlham zu den eher regenärmeren Gebieten Oberösterreichs, die hohen Werte in den Nordstaulagen (Gmunden 1144 mm) werden nicht erreicht.
- Schneehöhe: die maximale Schneehöhe im Normalwinter liegt bei bis zu 30 cm und gehört damit zu den niedrigsten in Oberösterreich, Schnee liegt an 50 – 75 Tagen im Jahr
- Sonnenscheindauer: die Sonnenscheindauer liegt im Sommer bei 55 – 50 % der möglichen Gesamtdauer, dies ist ein Wert, der für den Großteil von Oberösterreich außerhalb der Alpen gilt, im Winter liegt die Sonnenscheindauer bei einem Wert von 20 – 25 % (nebelreich!)

## Geologie

Die Gemeinde Fischlham gehört zur GroÙeinheit der Molassezone. Die Molassezone entstand aus einem Restmeer (Paratethys), welches mit Sedimenten gefüllt wurde. In der Beckenmitte wurden feinkörnige Sedimente abgelagert, die sich später zu Schlier verfestigten. Am Beckenrand wurden Sande und Schotter sedimentiert, die sich in der Folge zu Sandstein und Konglomerat verfestigten. In manchen Bereichen des Beckens sanken große Mengen an abgestorbenen Algen und Kleinstlebewesen zu Boden. Unter Luftabschluss begann der abgelagerte Schlamm zu faulen und wandelte sich in Kohlenwasserstoff (= Erdöl und Erdgas) um. Im Gemeindegebiet gibt es mehrere Such- und Förderanlagen der RAG (Rohöl-Aufsuchungs-AG).

Im Quartär wurde die Landschaft durch die Wechselwirkung von Warm- und Kaltzeiten und die damit verbundene Ablagerung von Schotter überprägt. Die treppenförmig angeordneten Flussterrassen entstanden.

Folgende geologische Einheiten bedecken große Gemeindeteile:

- Rezente Talfüllungen aus dem Holozän entlang der Traun in Hafeld, Zauset und Schocksberg
- Ältere Deckenschotter aus dem Günz-Glazial mit Staublehm- und einer Verwitterungsdecke bei Heitzing, Ornharting und Seebach

weniger verbreitet finden sich noch:

- ältere Hochterrassenschotter aus dem Riss-Glazial und lehmige Solifluktiionsdecken aus dem Würm-Glazial bei Eggenberg und bei Fischlham
- Niederterrassenschotter und wasserlose Dellen mit würmeiszeitlichen Füllungen entlang des Fischlhamerbaches.

- Robulus-Schlier aus dem Ottnangien, Schwemmkegel und Moorböden aus dem Holozän entlang der Niederterrassenkante zwischen Hafeld und Ornharting

## Boden

Die Böden im Gebiet von Fischlham sind meist Auböden, vergleyte Braunerden und Pseudogleye. Entlang der Traun ist die Bodenbonität eines breiten Landstreifens als „gering- bzw. mittelwertiges Grünland“ zu bewerten, daran schließt oberhalb der Niederterrassenkante „hoch- bzw. mittelwertiges Ackerland“ an.

## Potenzielle Vegetation

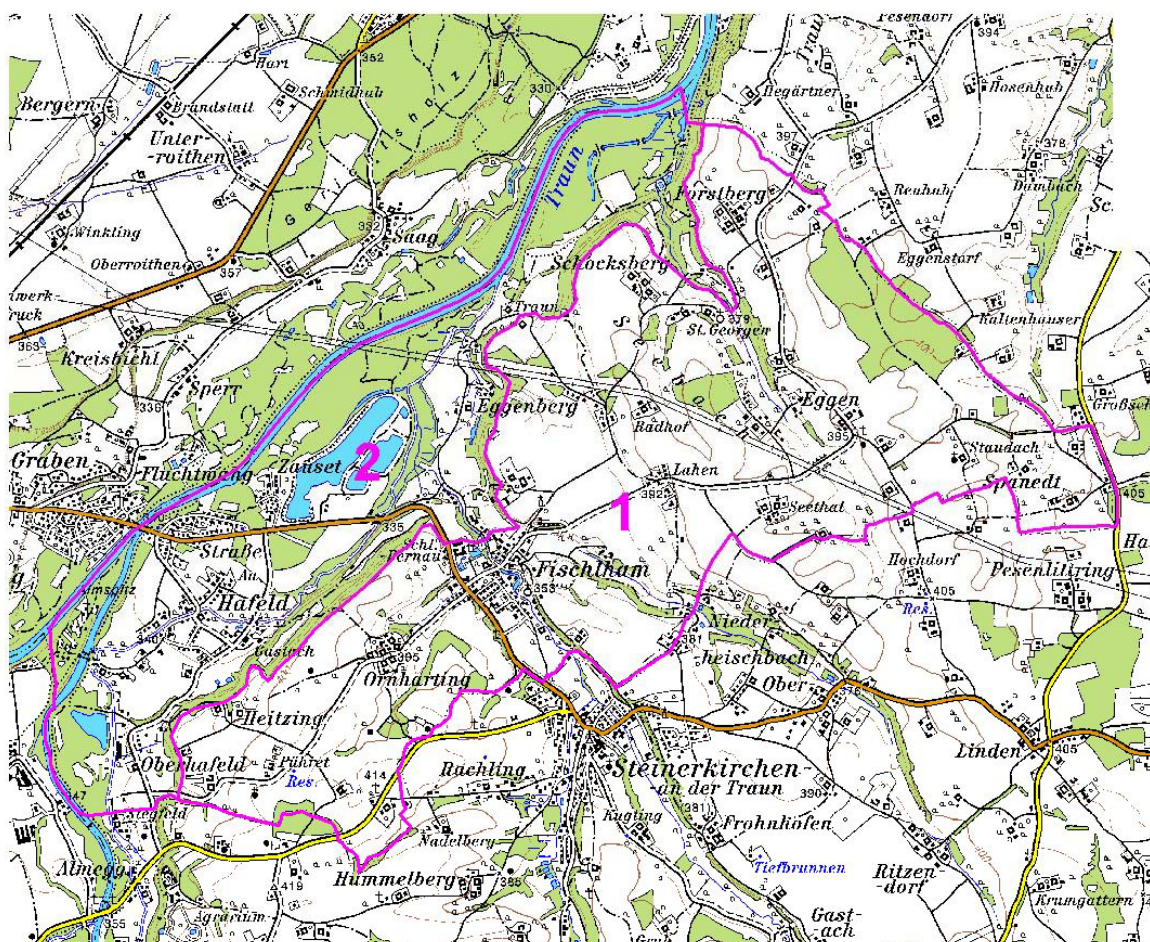
Fischlham liegt im „Nördlichen Alpenvorland-Buchen-Mischwaldgebiet“, am Westrand des „östlichen Wuchsbezirkes“. Die Leitgesellschaften sind der Buchenmischwald und ein ebenfalls buchenreicher Eichen-Hainbuchenwald. In der Auwaldstufe und entlang von Fließgewässern haben Eschen- und Schwarzerlenwälder, Weichholz- und Hartholzauen mit Silberweide, Grauerle und Esche häufig ihr Verbreitungsgebiet. In der collinen Höhenstufe (250 – 400 m) dominieren abseits der Gewässer buchenreiche Eichenmischwälder. (Mayer, 1974)



## 2 Beschreibung der einzelnen Teilgebiete

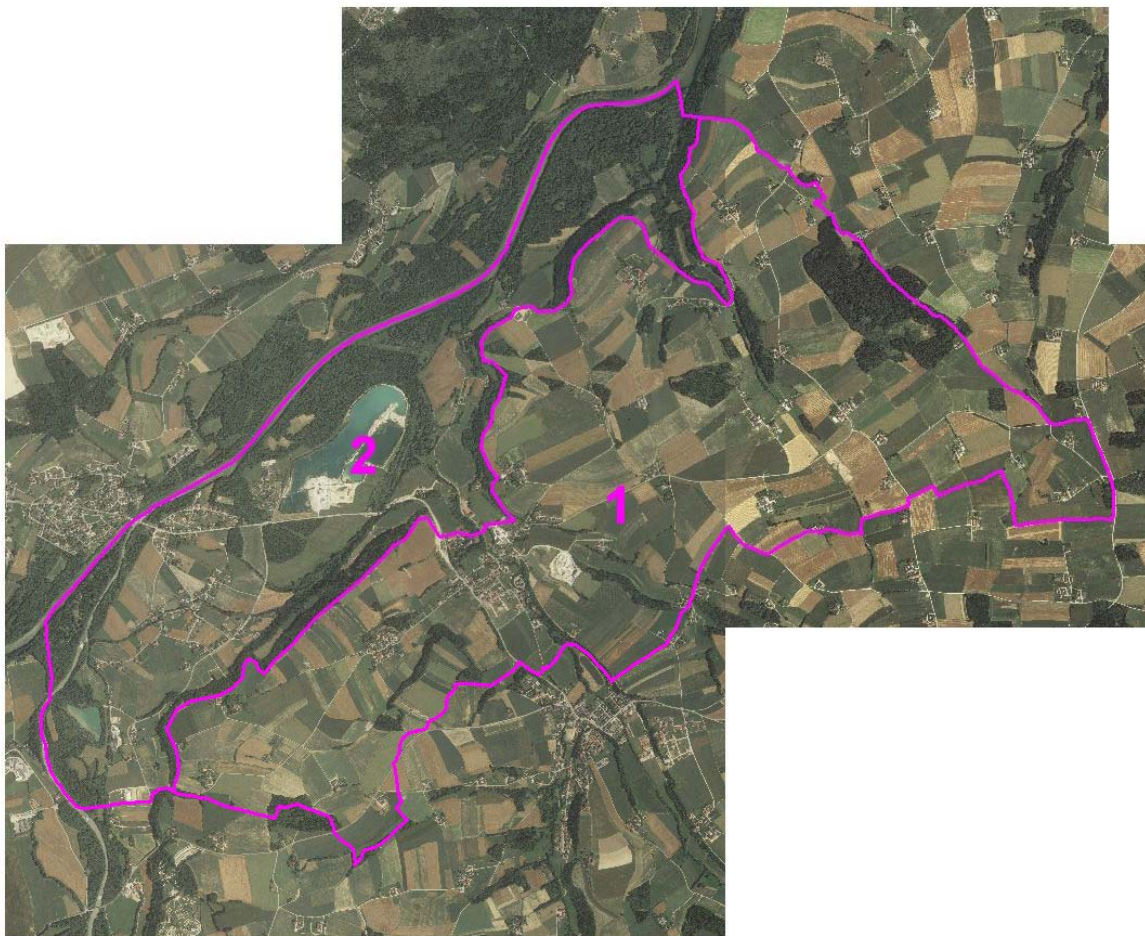
Die Gemeinde Fischlham liegt gemäß der „Naturschutzfachlichen Raumgliederung von Oberösterreich“ in den Raumeinheiten „Unteres Almtal“, „Unteres Trauntal“ und „Traun-Enns-Riedelland“. Die Flusstäler der Alm und der Traun heben sich bezüglich Nutzung und Naturausstattung vom restlichen Gemeindegebiet, welches im Traun-Enns-Riedelland liegt, deutlich ab und werden somit als eigenes Teilgebiet ausgewiesen.

Die Grenze zwischen Teilgebiet 1 (Agrarisches Intensivgebiet) und Teilgebiet 2 (Flusstalung - Alm und Traun) folgt in etwa der Terrassenoberkante Agrarisches Intensivgebiet im Hügelland.



- Agrarisches Intensivgeb.
- Flusstalung - Alm, Traun

Abb. 2: Abgrenzung der Teilgebiete auf der ÖK 50



- Agrarisches Intensivgeb.
- Flusstalung - Alm, Traun

Abb. 3: Abgrenzung der Teilgebiete auf Orthophotos

## 2.1 Teilgebiet 1: Agrarisches Intensivgebiet

Ein großer Teil der Gemeinde Fischlham wird von agrarischem Intensivgebiet eingenommen. Es überwiegt eindeutig der Ackerbau. Dauergrünland ist nur zu einem kleinen Teil vorhanden. Extensiv genutzte Wiesenflächen sind als Restflächen auf Böschungen und vereinzelt in den kleinen Bachtälchen zu finden.

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	<ul style="list-style-type: none"> <li>• größere Waldflächen finden sich auf den Terrassenkanten des Fischlhamerbaches, des Heischbaches und des Georgenbaches</li> <li>• häufige Gesellschaften sind: Buchenwälder, Eichen-Hainbuchenwälder</li> <li>• lokal finden sich auch großflächige Forste (z.B.: bei Seebach und südöstlich von Forstberg)</li> <li>• die Waldflächen sind teils arten- und strukturreich mit Eiche, Esche, Föhre, Kirsche, Fichte, Robinie, Linde u.a.</li> <li>• weitere Waldflächen finden sich in Form von kleineren und einigen größeren Inseln (= Schachen), die verstreut im agrarischen Intensivgebiet liegen, sie zeichnen sich lokal durch einen hohen Anteil an Fichten aus (z.B. in Seebach und östlich von Forstberg)</li> <li>• die Waldränder sind meist artenreich ausgebildet (Eiche, Esche, Hasel, Holler, Liguster, Roter Hartriegel u.a.)</li> </ul>
Landwirtschaftliche Nutzung /Nutzungsintensität	<ul style="list-style-type: none"> <li>• intensive Landwirtschaft mit großteils Ackerflächen und wenig Dauergrünland</li> <li>• Wiesenflächen finden sich vor allem unter Obstbäumen rund um die Bauernhöfe und als schmale Streifen entlang von Waldrändern</li> <li>• kaum extensiv genutzte Restflächen</li> <li>• einzelne feuchte Wiesenflächen in den Randlagen zu den Fließgewässern (Georgenbach, Heischbach, Ornharterbach)</li> </ul>
Strukturelemente	<ul style="list-style-type: none"> <li>• zahlreiche Obstbaumwiesen um Einzelgehöfte und Weiler</li> <li>• Obstbaumalleen entlang von Güterwegen und zwischen Feldern</li> <li>• vereinzelte Heckenzüge (entlang von Straßen und zwischen Feldern)</li> <li>• markante Einzelbäume vor allem bei Gehöften und in Weilern</li> </ul>
Gewässer	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Fischlhamerbach</u>: großteils im Siedlungsgebiet verlaufend, gestreckte Linienführung, Ufersicherungen, lückiges bis schmales Uferbegleitgehölz, außerhalb des Siedlungsbereiches naturnähere Ausprägung</li> <li>• <u>Heischbach</u>: schmaler Bach mit lückigem Uferbegleitgehölz, im agrarischen Intensivgebiet begradigt</li> <li>• <u>Georgenbach</u>: schmaler Bach, im Oberlauf begradigt, Uferbegleitgehölz teils fehlend, im Unterlauf naturnah</li> <li>• <u>Ornharterbach</u>: kleiner Graben, großteils im Siedlungsbereich, begradigt, lückiges bzw. fehlendes Uferbegleitgehölz</li> <li>• einzelne kleine, vereinzelt naturnahe Teiche</li> </ul>
Rohstoffabbau/Deponien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schotterabbaugebiet nordöstlich des Ortszentrums</li> <li>• RAG-Förderanlagen zur Erdölgewinnung</li> </ul>
Siedlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> <li>• der Hauptsiedlungsbereich des Teilgebietes ist das Ortszentrum Fischlham</li> <li>• zusätzlich finden sich kleine Weiler mit Bauernhöfen, die von Obstbaumwiesen gerahmt werden (Ornharter, Schocksberg, Forstberg u.a)</li> <li>• Einzelgehöfte (Vierkanter) meist von Obstbaumwiesen umgeben</li> </ul>
Relief	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Höhenlagen um ca. 350 m bis 400 m Seehöhe</li> <li>• großteils flache bis sanft gewellte Terrassenlandschaft, in welche sich die Täler der kleinen Bäche eingeschnitten haben</li> </ul>
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• weitere Intensivierung der Landwirtschaft in günstigen Lagen (Entfernen bzw. Verkleinern der Obstbaumwiesen und Uferbegleitgehölze, Begradigung von kleinen Gräben und Bächen)</li> <li>• Zunahme des Fichtenanteils in den Wäldern</li> <li>• vereinzelt Nutzungsaufgaben an steilen Hängen und Böschungen</li> </ul>

## 2.2 Teilgebiet 2: Flusstalung - Alm und Traun

Die **Traun** und die **Alm** tragen wesentlich zur Prägung des Landschaftsbildes bei. Durch sie erfolgt die grobe morphologische Zweiteilung der Gemeinde in Flussniederung und Terrassenlandschaft. Beim Zusammenfluss von Traun und Alm befindet sich der **Almspitz**, der heute ein beliebtes Erholungsgebiet mit Wochenendhäusern ist. Die **Alm** und **Traun** werden auf langen Strecken von einem breiten natürlichen Auwald begleitet. Die Flussläufe selbst hinterlassen trotz der zahlreichen Regulierungsmaßnahmen (Sohlschwellen, Uferbefestigungen, Kraftwerkseinbauten, Ausleitungen) einen naturnahen Eindruck. Das **Untere Trauntal** zählt zu den aus floristischer Sicht vielfältigsten Naturräumen Oberösterreichs. Die typische Gliederung in Austufe, trockene Heideflächen und Steilabfall zum Traun-Enns-Riedelland bewirkt zusammen mit dem Aufeinandertreffen von kontinentalem und ozeanischem Klima eine hohe Artenvielfalt.

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	<ul style="list-style-type: none"> <li>• große Teilflächen werden vom Wald eingenommen</li> <li>• zusammenhängende, arten- und strukturreiche Wälder finden sich entlang der Fließgewässer in Form von Auwäldern (Eschenwälder, kleinräumige Weichholzaue) und auf den steilen, sehr hohen Terrassenkanten (Buchen- und Ahorn-Eschen-Wälder)</li> <li>• die Wälder sind von hoher ökologischer Bedeutung, hoher Anteil an Laubgehölzen (Esche, Weide, Erle, Linde, Bergahorn, Pappel u.a.), z.B. nördlich der Plana-Schotterteiche, kaum Monokulturen</li> <li>• die Auwälder sind von vielen klein- und großräumigen Lebensraumtypen durchzogen (z.B.: Heißbländen, Altarmen) und sehr bedeutend für die Vogelfauna</li> <li>• die Waldflächen auf den Terrassenkanten ziehen sich entlang der kleinen Bäche zungenartig in das agrarische Intensivgebiet hinein und sorgen somit für eine Gliederung und Vernetzung der Lebensräume</li> </ul>
Landwirtschaftliche Nutzung /Nutzungsintensität	<ul style="list-style-type: none"> <li>• wo es der Boden und der Grundwasserspiegel erlauben, wird Ackerwirtschaft betrieben</li> <li>• auf abgelegenen und schwer zugänglichen Standorten finden sich häufig größere Wiesenflächen</li> <li>• kleinflächige Halbtrockenrasen und Pfeifengraswiesen auf den Heißbländen im Augebiet (Zauset, Fischlhamer Au)</li> <li>• auf den Terrassenkanten finden sich kleine Reste von Halbtrockenrasen</li> <li>• kaum Feucht- oder Nasswiesen (Restflächen mit Waldsimse in der Fischlhamer Au und entlang des Stögmühlbaches beim Plana-Schotterabbaugebiet)</li> </ul>
Strukturelemente	<ul style="list-style-type: none"> <li>• einzelne Obstbaumwiesen und –alleen bei Gehöften und an Feldwegen</li> <li>• einige Einzelbäume (häufig Obstbäume)</li> <li>• einzelne Heckenzüge meist mit artenreicher Baum- und Strauchschicht</li> <li>• <u>Uferbegleitgehölz des Stögmühlbaches</u>: teils als Galeriewald ausgebildet, teils fehlend (im Siedlungsbereich)</li> </ul>
Gewässer	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Traun</u>: durchgehend reguliert, mit bogigem Linienvorlauf, großteils gesicherte Uferböschungen, begleitender Uferdamm, Flusseintiefung, Beeinflussung durch Kraftwerksbauten, aufgrund der begleitenden Auwälder, Altarme, Teiche und lokalen Schotterbänke entsteht jedoch ein natürlicher Gesamteindruck</li> <li>• <u>Alm</u>: durchgehend reguliert, mit bogigem Linienvorlauf, großteils gesicherte Uferböschungen, begleitender Uferdamm, Beeinflussung durch Kraftwerksbauten, aufgrund der begleitenden Auwälder, lokalen Schotterbänke</li> </ul>

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
	<p>und Verzweigungen entsteht jedoch ein natürlicher Gesamteindruck</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Stögmühlbach</u>: Ausleitung der Alm, mit Galeriewald, im Siedlungsbereich deutlich beeinträchtigt, im Mündungsbereich in die Traun sehr naturnah, große Zahl von Verzweigungen und Verästelungen, jedoch durch den Schotterabbau und Straßenbau teils verlegt und beeinträchtigt</li> <li>• <u>Stillgewässer</u>: einige, große, sehr natürliche, stehende Gewässer, die verstreut in den Waldflächen liegen, mit schönem Uferföhricht (<i>Carex elata</i>, <i>Carex acutiformis</i>, <i>Phragmites australis</i>), teils Fischbesatz</li> <li>• <u>Schotterteiche</u>: großflächige Schotterteiche in ehemaligen bzw. noch aktiven Schotterabbaugebieten, die sehr unterschiedlich genutzt werden (Fischbesatz, Freizeitpark mit Wasserschifahren u.a.)</li> <li>• <u>Quellaustritte</u>: an den Unterhängen</li> </ul>
Rohstoffabbau/Deponien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• großflächige Schotterabbaugebiete bei Zauset (Plana)</li> <li>• ehemalige Schotterabbaugebiete in Hafeld</li> </ul>
Siedlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> <li>• einige der wichtigsten Siedlungsbereiche der Gemeinde Fischlham liegen im Teilgebiet (Zauset, Hafeld)</li> <li>• vereinzelt finden sich Gehöfte, Weiler und sonstige Wohnhäuser</li> </ul>
Relief	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Höhenlagen um ca. 330 m bis 400 m Seehöhe</li> <li>• Talaue der Alm und Traun mit den anschließenden steil abfallenden Terrassenkanten</li> </ul>
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• großflächiger Schotterabbau in Zauset (Plana)</li> <li>• Ausweitung des Siedlungsraumes in Zauset und Hafeld</li> <li>• zunehmende Freizeitnutzung (Radwege, Wochenendhäuser am Almispitz, Wasserschifahren am Planasee u.a.)</li> <li>• eine Starkstromleitung quert das Teilgebiet</li> </ul>

### 3 Zusammenfassende Beschreibung

Fischlham gehört zu den Raumeinheiten „Unteres Almtal“, „Unteres Trauntal“ und zum „Traun-Enns-Riedelland“ und liegt östlich von Lambach. Die Landschaft ist leicht wellig bis hügelig. Im Osten und Norden begrenzen die großen Flusstäler der Alm und der Traun die Gemeinde

Der **Waldanteil** der Gemeinde beträgt ca. 18,7 % und liegt somit über dem Bezirksdurchschnitt von 15,9 % aber weit unter dem Landesdurchschnitt von 36,9 %. Der Großteil des Waldes erstreckt sich entlang von Fließgewässern und überall dort, wo das Gelände steil abfällt. Die **Laubwälder an den Terrassenkanten** zur Traun und Alm sind von großer ornithologischer Bedeutung. Die Wälder des **Traunauen-Grünzuges** und entlang der **Alm** sind aufgrund ihrer ökologischen Bedeutung von überregionalem Interesse. In der landwirtschaftlichen Kulturlandschaft ist der Wald in sogenannte „Schachen“ aufgeteilt. Einige dieser Waldreste sind noch schöne Mischwaldbestände. Trotzdem ist nicht zu übersehen, dass Reinbestände (z.B. mit Fichte) lokal sehr dominant sind.

Da große Teile der Gemeinde intensiv landwirtschaftlich genutzt werden, finden sich nur wenige Flecken mit extensiver **Wiesen**. Rückzugsgebiete für extensive Wiesenflächen sind einerseits steile Böschungen und Terrassenkanten und andererseits abgelegene Wieseninseln im Auwaldbereich (z.B.: Hafeld und Entenstein).

Weitere wichtige Bestandteile der intensiv genutzten Kulturlandschaft sind die **Obstbaumwiesen** und **Einzelbäume**. Sie rahmen die Weiler und Einzelgehöfte, ziehen sich entlang von Straßen, Feldwegen und Wiesenrainen. Sie sind Lebensraum für Vögel, Insekten u.a. Lebewesen und beherbergen viele alte, vom Aussterben bedrohte Obstsorten, die an das hiesige Klima angepasst sind.

Typisch ausgebildete **Heckenzüge** kommen im Gemeindegebiet kaum vor. Überall, wo es möglich war, wurden die Felder zusammengelegt und die Heckenzüge entfernt. Die bestehenden eher kurzen Heckenabschnitte finden sich auf Böschungen, entlang von Gräben oder Straßen, überall dort, wo Erschwernisse eine landwirtschaftliche Nutzung schwierig machen.

Die **Flüsse** (Traun, Alm) und deren Auwälder sind trotz zahlreicher Regulierungsmaßnahmen und starker Beeinträchtigungen der Linienführung und Verzahnung großteils naturnah ausgebildet d. h. sie verlaufen bogig und werden auf langen Strecken von einem breiten natürlichen Auwald begleitet. Beim Zusammenfluss von Traun und Alm befindet sich der **Almspitz**, der ursprünglich von Auwald bedeckt war. Heute finden sich dort zahlreiche Wochenendhäuser. In den **Augebieten** der Traun und der Alm kommen noch intakte, typische Pflanzengesellschaften wie Grauerlen-Au, Weidenau, Röhrlichtzonen und Rispenseggenhorste vor. Durch die Vielzahl der Biotope und die Reichhaltigkeit der Pflanzenarten sind die Augebiete äußerst wertvoll. Die Traun ist eines der bedeutendsten Brut- und Überwinterungsgebiete für Wasservögel in Österreich. Hier brüten gefährdete Greifvögel wie Schwarzmilan und Rohrweihe.

Die kleineren **Fließgewässer** (Fischlhamerbach, Heischbach, Georgenbach, Stögmühlbach, Ornhartingerbach) sind im Siedlungsbereich und im agrarischen Intensivgebiet meist begradigt. Die Uferbegleitgehölze fehlen hier häufig zur Gänze bzw. sind sie nur lückig ausgebildet. Abseits der Siedlungsgebiete finden sich jedoch auch naturnahe Abschnitte mit schön ausgebildeten Gehölzbeständen.

Auffällig sind die vielen **Stillgewässer** in den Traun- und Almauen mit ihrem besonderen Reichtum an Tieren und Pflanzen. In den intensiv landwirtschaftlich genutzten Teilen der Gemeinde finden sich im Nahbereich der Ortschaften noch einige **Teiche**. Der „**Planasee**“ in Zauset ist ein riesiges Gelände mit Schotterteichen, die durch Nassbaggerungen entlang der Sattledter Straße im ehemaligen Auwaldbereich entstanden sind.



Abb. 4: Die Alm bei Oberhafeld vor dem Zusammenfluss mit der Traun, Sohlschwelle und Schotterinseln, die auch zum Sonnenbaden genutzt werden.  
(Fotodokumentation Nr. 41807009)

## Die naturschutzfachlich wertvollsten Bereiche

Die naturschutzfachlich wertvollsten Bereiche der Gemeinde Fischlham sind:

- Vogelschutzgebiet „Untere Traun“ (Natura 2000 Schutzgebiet)
- das Naturschutzgebiet Fischlhamer Au (mit Resten der Weichen Silberweidenau)
- der Stöglmühlbach, Fischlhamerbach und Georgenbach und ihre Uferbegleitgehölze
- die großflächigen Mischwaldbestände auf den Terrassenkanten bei Heitzing, Eggenberg und Schocksberg
- die großen Schotterteiche in den Abbaugebieten bei Oberhafeld und Zauset („Planaseen“)
- In den südlichen Teilen der Zauset-Au sind auf höheren Bereichen trockene Pfeifengraswiesen und sogar Halbtrockenrasen mit seltenen Pflanzenarten und –gesellschaften

## Defizite und Ansatzpunkte für naturschutzfachliche Aufwertung

Die größten Defizite herrschen in Teilgebiet 1 (Agrarisches Intensivgebiet). Aufgrund der intensiven Nutzung ist die Ausstattung der Kulturlandschaft mit Strukturelementen lokal gering. Die Zahl der Feldgehölze, Gebüsche, Hecken, Feldraine und Einzelbäume bzw. –sträucher ist reduziert. Die Vernetzung mit den natürlichen bzw. naturnahen Lebensräumen der Fluss- und Bachniederungen kann verstärkt werden. Vernetzungsmöglichkeiten bestehen in der Anlage von Hecken und Feldgehölzen, artenreichen Waldsäumen und Obstbaumwiesen od. -alleen und der Erhöhung des Laubholzanteils in den fichtenreichen Waldflächen (z.B. bei Forstberg).

In Teilgebiet 2 (Flusstalung – Alm und Traun) besteht die Gefahr, dass durch eine Ausweitung des Schotterabbaues wertvolle Lebensräume verloren gehen. Nach Beendigung des Abbaus sollten Sukzessionsflächen zugelassen bzw. strukturreiche Ersatzlebensräume geschaffen werden.

Die restlichen extensiv genutzten Wiesen können durch die Beibehaltung der regelmäßigen Mahd erhalten werden.

Die Einengung und Zerstörung der bestehenden Auwaldgebiete durch Intensivierung des Ackerbaues und der Ausweisung der Wohngebiete sollte vermieden werden. Negative Auswirkungen der zunehmenden Freizeitnutzung (Rad- und Wanderrouten, Bootsfahrten, Wassersport, Golfsport, u.a.) in den Auengebieten sind zu vermeiden bzw. umzulenken.

Code des Be Typs	Anzahl	Bestandestyp	Fläche in m <sup>2</sup>	Länge in m	Anteil an Gem.-fläche	Anteil an der Summe aller Erhebungsfl.
<b>Wald/Forstflächen</b>			<b>3.071.945</b>		<b>20</b>	<b>57</b>
102	18	Nadelwald/Nadelholzforst	762.624	-	5	14
103	31	Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst	2.301.717	-	15	43
104	2	Laubwald/Laubholzforst	7.604	-	0	0
<b>pkt., lin., fl. Strukturelemente</b>			<b>1.365.546</b>		<b>9</b>	<b>25</b>
201	1	Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m <sup>2</sup>	1.853	-	0	0
202	9	Uferbegleitgehölz	318.475	16.896	2	6
203	30	Heckenzug	16.786	3.357	0	0
204	78	Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)	231.335	627	1	4
206	29	Baumreihe, Allee	5.055	2.528	0	0
207	8	Markanter Einzelbaum	16	-	0	0
210	3	Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung	792.026	8.543	5	15
<b>Grünland</b>			<b>165.602</b>		<b>1</b>	<b>3</b>
302	1	Großröhricht und Schilfröhricht	2.587	-	0	0
304	14	Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten	78.601	216	1	1
306	6	Neubewaldung/Aufforstung	20.269	-	0	0
310	3	Grünland-Sondernutzung	64.145	-	0	1
<b>Gewässer</b>			<b>337.801</b>		<b>2</b>	<b>6</b>
401	7	Stehendes Gewässer	76.991	1.033	0	1
402	8	Fließendes Gewässer	260.810	18.468	2	5
<b>Sonstige Flächen</b>			<b>430.939</b>		<b>3</b>	<b>8</b>
602	4	Abbaufächen geogener Rohstoffe mit aktueller betrieblicher Nutzung	426.159	-	3	8
603	1	Deponien	4.780	-	0	0
<b>Summe aller Erhebungsflächen</b>			<b>5.371.833</b>		<b>34</b>	<b>100</b>
<b>Flächen ohne Erhebung</b>			<b>10.281.430</b>		<b>66</b>	<b>191</b>
<b>Gemeindefläche</b>			<b>15.653.263</b>		<b>100</b>	<b>291</b>

Tab.1: Die Tabelle listet die vorkommenden Bestandestypen auf und zeigt deren jeweiliges Flächenausmaß in m<sup>2</sup> bei manchen Typen auch die Länge in m, sowie den %-Anteil an der Gemeindefläche und an der Gesamt-Erhebungsfläche.



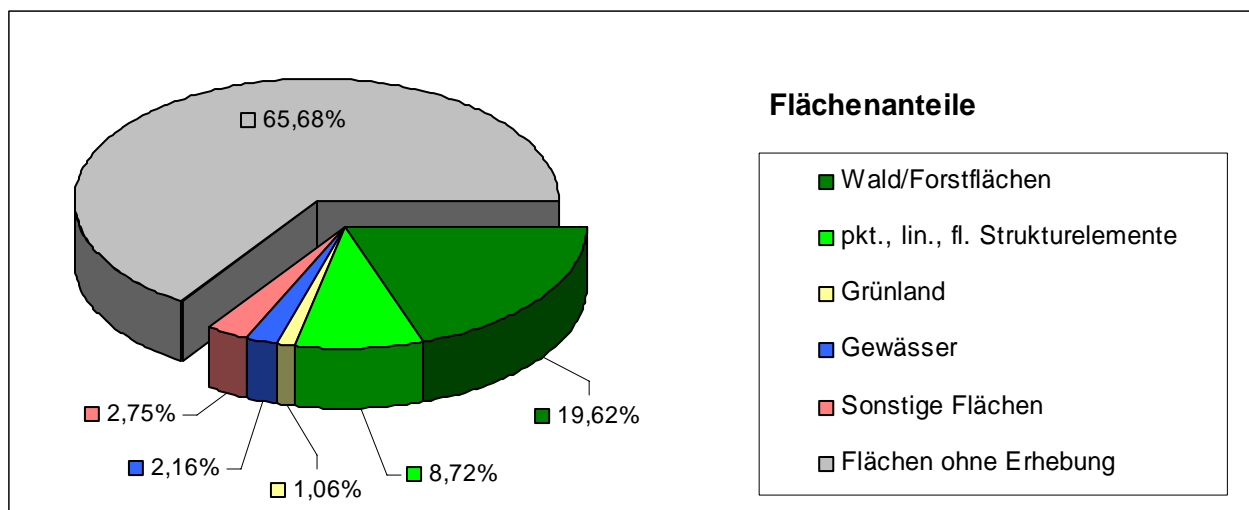


Abb.5: Das Kuchendiagramm zeigt die Flächenanteile der Bestandestyp-Gruppen an der Gemeindefläche.

## 4 Verwendete Literatur und Quellenverzeichnis

### 4.1 Datengrundlagen

#### Vom Auftraggeber beigestellte Daten

Farb-Orthophotos im Triangulierungsblattschnitt 1:5000, Bildflug: 5. 7. 2001 (© Land Oberösterreich)

Digitale ÖK50 (kartographisches Modell KM50) im Blattschnitt TB20000 (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)

Gemeindegrenzen aus der Digitalen Katastralmappe, Stand 04-2005 (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)

Digitale Katastralmappe, Stand 06-2004 (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)

10m Höhengichtlinien generiert aus dem Digitalen Höhemodell (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)

Digitales Landschaftsmodell - Gewässernetz (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)

Naturschutzfachliche Raumgliederung Oberösterreichs, Stand 01-2005 (© Land Oberösterreich)

#### Gemeinde Fischlham

Digitaler Flächenwidmungsplan, Stand März 2007

Örtliches Entwicklungskonzept der Gemeinde Fischlham (1995), erstellt von Arch. DI Norbert Heinrich und DI Karin Fuchs, Salzburg.

## 4.2 Literaturverzeichnis

- Auer, I. & al (1998): Klimaatlas von Oberösterreich, Bd. 3, Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, OÖ. Musealverein – Gesellschaft für Landeskunde
- Hauser, E. (1993): Strukturkartierung des Naturschutzgebietes Fischlhamer Au – Entenstein, im Auftrag der Naturschutzabteilung des Landes Oberösterreich
- Kohl, H. (1992): Die Entwicklung des Traunflusses und seines Tales im Laufe der Erdgeschichte. In: Die Traun – Fluss ohne Wiederkehr. Katalog zur Ausstellung im OÖ. Landesmuseum Francisco-Carolinum.
- Kollmann, H. & al (1982): Österreichs Boden im Wandel der Zeit. Universitätsbuchhandlung, Wien.
- Mayer, H. (1974): Wälder des Ostalpenraumes. Gustav Fischer Verlag, Stuttgart.
- Pils, G. (1999): Die Pflanzenwelt Oberösterreichs. Ennsthaler Verlag, Steyr.
- Strauch, M. (1999): Flora und Vegetation im Unteren Trauntal. In: Die Traun – Fluss ohne Wiederkehr. Katalog zur Ausstellung im OÖ. Landesmuseum Francisco-Carolinum.
- Werth, W. (1988): Gewässerzustandskartierungen in Oberösterreich – Alm. Amt der oö. Landesregierung, Abt. Wasserbau.

## 4.3 Sonstige Quellen

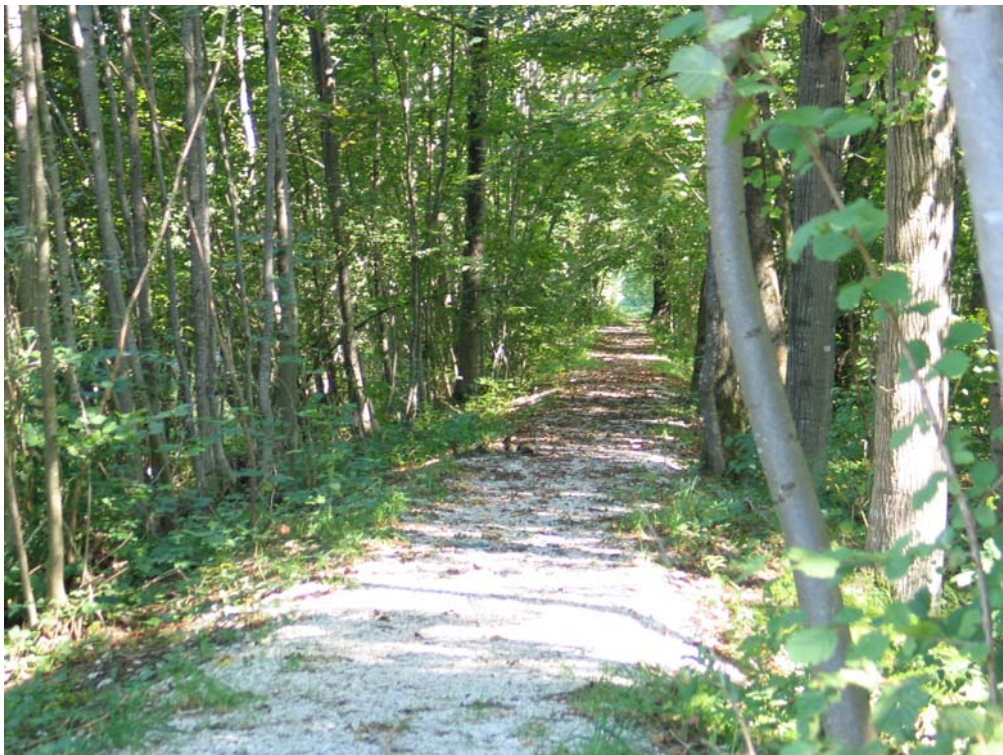
- Internet-Abfrage der NALA-Daten: <http://www.ooe.gv.at/natur/nala/index.htm>
- Internet-Abfrage GENISYS - Geographisches Naturschutz-Informationen-SYSTEM:  
<http://www.ooe.gv.at/natur/genisys/>
- Internet-Abfrage Gemeindestatistik: Abfrage der Gemeindestatistik: <http://www.ooe.gv.at>

# Anhang 1

Fotodokumentation  
der Gemeinde Fischlham



41807003: Almspitz: Zusammenfluss von Alm und Traun (Foto: grün integral)



41807002: Uferdamm der Traun bei Hafeld (Foto: grün integral)



41807006: Nutzung der Grundwasserteich im Schotterabbau für Wasserski (Foto: grün integral)



41807007: artenreicher Auwald der Traun bei Zauset (Foto: grün integral)



41807008: Wiesenbrache im Auwaldgebiet der Traun nördlich des Schotterabbaugebietes  
(Foto: grün integral)



41807009: Sohlabsturz an der Alm mit Schotteranlandungen bei Oberhafeld (Foto: grün integral)



41807012: Blick über das Auwaldgebiet der Alm und Traun, im Hintergrund Lambach  
(Foto: grün integral)



41807013: Obstbaumreihe bei Ornharting (Foto: grün integral)



41807016: Abbaugelände östl. von Fischlham (Foto: grün integral)



41807021: Altarm der Traun im Naturschutzgebiet mit breitem Röhrichtgürtel (Foto: grün integral)





41807020: Teich im Naturschutzgebiet der Traun mit Schwimtblattvegetation und Steg  
(Foto: grün integral)

# Anhang 2

## Beschreibung der Einzelflächen

(Datenbank-Bericht: Auswahl Berichte Gemeinde -  
"Ausdruck Endbericht" sortiert nach Flächennummer)

Gemeinde: **41807 Fischlham**

Bezirk: **Wels-Land**

lfd. Nummer:	<b>1</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>8674</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>2</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1633</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>3</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>13030</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>4</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>10978</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>5</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>13672</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>6</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>7809</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>7</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>71259</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>8</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>6048</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>9</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3247</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>10</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2095</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>11</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>45719</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>12</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3355</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>13</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3580</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>14</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2698</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>15</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3381</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>16</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>4044</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>17</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1733</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>18</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>4259</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>19</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1718</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>20</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1686</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>21</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>12612</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0306 Neubewaldung/Aufforstung</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>22</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>6965</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>23</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3173</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>24</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>7979</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>25</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>13903</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>26</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>13708</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>27</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>36503</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>28</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>34431</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>29</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1686</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>30</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5971</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>31</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>4177</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>32</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5053</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>33</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>4658</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>34</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>37231</b>	Länge in m:	<b>1033</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Der Altarm liegt im Naturschutzgebiet Traunau. Die artenreiche Ufervegetation ist natürlich und weist unterschiedliche Zonierungen mit Uferföhricht, Hochstauden sowie Gehölzen auf. Häufigste Arten sind: Weiden (Salix sp.), Esche (Fraxinus excelsior) und Schilf (Phragmites sp.).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>35</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2587</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0302 Großröhricht und Schilfröhricht</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>36</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>6920</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Die beiden Fischteiche mit Steg und steilen Ufern liegen im Naturschutzgebiet Traunau. Einer der beiden Teich ist teils mit Seerosen (Nymphaea sp.) bedeckt, beide weisen Uferhochstauden und -röhricht auf.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>37</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2566</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>38</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>41158</b>	Länge in m:	<b>2263</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Das Gehölz säumt den Georgenbach. Es ist im Oberlauf lückig mit oft nur einer Strauchschicht, Richtung Mündung aber treten einzelne Ufergehölze auf und später säumt Auwald den Bach. Das Gehölz besteht aus Weiden (Salix sp.), Birke (Betula pendula), Erlen (Alnus sp.) und Esche (Fraxinus excelsior).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>39</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1509</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0310 Grünland-Sondernutzung</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>40</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>10921</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>41</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>874</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>42</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1312</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>43</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1333</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>44</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>667</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0306 Neubewaldung/Aufforstung</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>45</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3049</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>46</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1431</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>47</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>493</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Der Teich liegt beim Kircherl im Schauertal. Die Ufer sind eher steil und mit Steinen gesichert. Im Teich befinden sich Fische.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>48</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1336</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0306 Neubewaldung/Aufforstung</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>49</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>267</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>50</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2692</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>51</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>439288</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>52</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2392</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>53</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>12670</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>54</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2524</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>55</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>10541</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>56</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>4717</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>57</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1853</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m<sup>2</sup></b>				
Charakteristik:	Das kleine Feldgehölz liegt in einer Geländemulde inmitten von Äckern. Es besteht aus Baum- und Strauchschi mit überwiegend Weiden. Lokal sind Ablagerungen vorhanden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>60</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3162</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>61</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5630</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>62</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1342</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>63</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>990</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>64</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1798</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>65</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>7826</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>66</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5511</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>67</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1467</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>68</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3100</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>69</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1621</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>70</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>121896</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>71</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2602</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>72</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>14599</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				



lfd. Nummer:	<b>73</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>9136</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>74</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>374076</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0602 Abbauflächen geogener Rohstoffe mit aktueller betrieblicher Nutzung</b>				
Charakteristik:	mit Wasserskianlage				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>75</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>15056</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>76</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>48373</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>77</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>18872</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>78</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>4504</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>79</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>4318</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>80</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>416</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>81</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3488</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>82</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>502</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>83</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>18157</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>84</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>61</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Eingezäunter, nicht zugänglicher Fischteich bei einem Einzelhaus. Der Teich ist gärtnerisch gestaltet mit Fichte (Picea abies) und Kiefer (Pinus sp.) sowie einer Hütte.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>85</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2911</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>86</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1651</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0306 Neubewaldung/Aufforstung</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>87</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>7034</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>88</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3257</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>89</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1323</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>90</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2019</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>91</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>740</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>92</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>585</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>93</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>35585</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>94</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>24581</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>95</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>448</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>96</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2276</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0306 Neubewaldung/Aufforstung</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>97</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1727</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0306 Neubewaldung/Aufforstung</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>98</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>7871</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>99</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>13722</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>100</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>897</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>101</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2931</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>102</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>8499</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>103</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>9939</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>104</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>36074</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>105</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>4795</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>106</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1429</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>107</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>26059</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>108</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3646</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>109</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>925</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>110</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1755</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>111</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>22653</b>	Länge in m:	<b>1403</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Das schmale und lokal lückige Gehölz säumt den "Fischlhamer Bach" und besteht aus Esche ( <i>Fraxinus excelsior</i> ), Fichte ( <i>Picea abies</i> ), Holunder ( <i>Sambucus nigra</i> ) und Hasel ( <i>Corylus avellana</i> ). Östlich des Wasserschlosses und der Parkanlage schließt das Ufergehölz an eine Waldfläche auf einer steilen und hohen Böschung an.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>112</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2073</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>113</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1544</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>114</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1276</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>115</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>47582</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0602 Abbauflächen geogener Rohstoffe mit aktueller betrieblicher Nutzung</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>116</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>14368</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>117</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3125</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>118</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>22105</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0310 Grünland-Sondernutzung</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>119</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>7155</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>120</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2739</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>121</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>4383</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>122</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5227</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>123</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>9027</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>124</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2160</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>125</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2136</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0602 Abbauflächen geogener Rohstoffe mit aktueller betrieblicher Nutzung</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>126</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2365</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0602 Abbauflächen geogener Rohstoffe mit aktueller betrieblicher Nutzung</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>127</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>4780</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0603 Deponien</b>				
Charakteristik:	Kompostieranlage Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>128</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3599</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>129</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>6287</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>130</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2051</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>131</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>21707</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>132</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>13213</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>133</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>296</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Ausgetrockneter Teich, der von Kopfweiden (Salix sp.) umgeben ist.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>134</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2418</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>135</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>7402</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>136</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1270</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>137</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>13324</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>138</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>291368</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>139</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>11822</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>140</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2408</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>141</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1886</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>142</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>6536</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>143</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1476</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>144</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>31489</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Großer eingezäunter Teich, der nicht zugänglich und auch nicht einsehbar ist. Wahrscheinlich ist er durch einer ehemaligen Schotterabbau entstanden. Er liegt inmitten von Waldflächen und Gehölzpflanzungen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>145</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5858</b>	Länge in m:	<b>271</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Das Gehölz säumt einen großen nicht zugänglichen Teich. Der breite Streifen besteht aus Bergahorn (Acer pseudoplatanus), Esche (Fraxinus excelsior), Fichte (Picea abies), Kiefer (Pinus sylvestris) und Kirsche (Prunus sp.).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>146</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>7453</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>147</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5977</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>148</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>4515</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>149</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1013</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>150</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2046</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>151</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>538</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>152</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1980</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>153</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1798</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>154</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3180</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>155</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1853</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>156</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>164989</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>157</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>49909</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>158</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>45335</b>	Länge in m:	<b>2113</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Alm: Sie ist ca. 20 m breit und weist eine leicht bogige Linienführung auf. Kiesbänke, Unterspülungen und Toth-Ansammlungen verleihen ihr trotz der hohen Zahl an Beeinträchtigungen einen sehr naturnahen Charakter. Lokal gibt es Ufersicherungen mit Blockwurf, Sohlrampen und -schwelen sowie Kraftwerksanlagen. Auch eine Ausleitung (=Stögmüllerbach) ist vorhanden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>159</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>178488</b>	Länge in m:	<b>4816</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Traun (nach Einmündung der Alm): Die Traun bildet hier die Grenze zu Edt bei Lambach und ist ca. 30 bis 40 m breit. Die Linienführung ist geschwungen, die Ufer sind lokal mit Blockwürfen gesichert. Naturnahe Strukturen wie Kies- und Sandbänke, Uferanrisse und Unterspülungen sind vorhanden. Die Traun wird von einem Damm begleitet.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>160</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1118</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>161</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3493</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>162</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>40531</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0310 Grünland-Sondernutzung</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>163</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>94466</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>164</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>637979</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>165</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>621253</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				



lfd. Nummer:	<b>166</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>26352</b>	Länge in m:	<b>904</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Traun (vor Einmündung der Alm): Die Traun bildet hier die Grenze zu Edt bei Lambach und ist ca. 30 bis 40 m breit. Die Linienführung ist geschwungen, die Ufer sind lokal mit Blockwürfen gesichert. Naturnahe Strukturen v Kies- und Sandbänke, Uferanrisse und Unterspülungen sind vorhanden. Die Traun wird von einem Damm begleitet.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>167</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>93480</b>	Länge in m:	<b>5558</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Das Gehölz säumt den Stögmüllerbach. Es ist in Richtung Süden galeriewaldartig, artenreich und überwiegend aus Baum- und Strauchschicht aufgebaut. Stellenweise ist es lückig, bzw. kommen nur Sträucher vor. Beim Kiesabbau Plana und im Auwald der Traun schließt an das Uferbegleitgehölz ein schöner artenreicher Auwald Häufigste Arten sind: Esche (Fraxinus excelsior), Weide (Salix sp.), Pappel (Populus sp.), Traubenkirsche (Prunus padus), Hasel (Corylus avellana) und Waldrebe (Clematis vitalba).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>168</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>501</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Fischteiche bei Eggenberg: mehrere kleinere, naturferne Fischteiche mit steilen Ufern und ohne typischer Ufervegetation, setzen sich ins Waldgebiet hinein fort				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>169</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>34575</b>	Länge in m:	<b>3205</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Uferbegleitgehölz der Alm in der Gemeinde Fischlham, großteils artenreich und gut strukturiert (Baum- und Strauchschicht), grenzt sehr häufig an einen breiten, artenreichen Auwaldbestand an, ein Uferdamm trennt beic Bestandestypen voneinander, im Bereich von Straßenbrücken ist das Uferbegleitgehölz lokal beeinträchtigt, Arten: Weiden (Salix caprea, Salix alba, Salix fragilis, Salix sp.), Erle (Alnus glutinosa, A. incana), Bergahorn (Acer pseudoplatanus), Esche (Fraxinus excelsior) ua.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>170</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>117476</b>	Länge in m:	<b>3728</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Uferbegleitgehölz der Traun in der Gemeinde Fischlham, großteils artenreich und gut strukturiert (Baum- und Strauchschicht), grenzt sehr häufig an einen breiten, artenreichen Auwaldbestand an, ein Uferdamm trennt beic Bestandestypen voneinander, im Bereich von Straßenbrücken ist das Uferbegleitgehölz lokal beeinträchtigt, Arten: Weiden (Salix caprea, Salix alba, Salix fragilis, Salix sp.), Erle (Alnus glutinosa, A. incana), Bergahorn (Acer pseudoplatanus), Esche (Fraxinus excelsior) ua.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>201</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>181</b>	Länge in m:	<b>91</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>202</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>212</b>	Länge in m:	<b>106</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>203</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>355</b>	Länge in m:	<b>71</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>204</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>361</b>	Länge in m:	<b>72</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>205</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>114</b>	Länge in m:	<b>57</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>206</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>230</b>	Länge in m:	<b>46</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>207</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>132</b>	Länge in m:	<b>66</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>208</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>490</b>	Länge in m:	<b>245</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>209</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>164</b>	Länge in m:	<b>82</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>210</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>518</b>	Länge in m:	<b>104</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>211</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>54</b>	Länge in m:	<b>27</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>212</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>335</b>	Länge in m:	<b>168</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>213</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>172</b>	Länge in m:	<b>86</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>214</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>409</b>	Länge in m:	<b>82</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>215</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>96</b>	Länge in m:	<b>48</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>216</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2216</b>	Länge in m:	<b>2216</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Georgenbach (Bach bei Eggen): Schmäler, ca. 0,5 m breiter Bach, der im landwirtschaftlichen Intensivgebiet lie und großteils begradigt ist (wenige Strukturelemente, geringe Verzahnung mit dem Umland).				
		Bearbeiter:	gruen integral		

lfd. Nummer:	<b>217</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>94</b>	Länge in m:	<b>47</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>218</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>201</b>	Länge in m:	<b>100</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>219</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>647</b>	Länge in m:	<b>129</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>220</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1317</b>	Länge in m:	<b>263</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>221</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>636</b>	Länge in m:	<b>127</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>222</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>361</b>	Länge in m:	<b>72</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>223</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>224</b>	Länge in m:	<b>45</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>224</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>169</b>	Länge in m:	<b>85</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>225</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>649</b>	Länge in m:	<b>324</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>226</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>558</b>	Länge in m:	<b>112</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>227</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>299</b>	Länge in m:	<b>149</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>228</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>624</b>	Länge in m:	<b>125</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>229</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>326</b>	Länge in m:	<b>65</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>230</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>166</b>	Länge in m:	<b>83</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>231</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>390</b>	Länge in m:	<b>78</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>232</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>649</b>	Länge in m:	<b>130</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>233</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>87</b>	Länge in m:	<b>43</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>234</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>233</b>	Länge in m:	<b>117</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>235</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>197</b>	Länge in m:	<b>99</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>236</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>100</b>	Länge in m:	<b>50</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>237</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>85</b>	Länge in m:	<b>42</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>238</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>276</b>	Länge in m:	<b>138</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>239</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>102</b>	Länge in m:	<b>51</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>240</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>370</b>	Länge in m:	<b>74</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		

lfd. Nummer:	<b>241</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>975</b>	Länge in m:	<b>195</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>242</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>126</b>	Länge in m:	<b>25</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>243</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>226</b>	Länge in m:	<b>113</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>244</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>467</b>	Länge in m:	<b>234</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>245</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>70</b>	Länge in m:	<b>35</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>246</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>458</b>	Länge in m:	<b>92</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>247</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>210</b>	Länge in m:	<b>42</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>248</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>892</b>	Länge in m:	<b>892</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Heischbach: Kleines Wiesenbächlein, das lokal verrohrt bzw. umgeleitet und begradigt wurde. Großteils reicher Acker- und Wiesennutzung bis an das Ufer. Lokal ist ein schmaler Streifen mit Uferhochstauden (Rohr-Glanzgr: ( <i>Phalaris arundinacea</i> )) und einzelnen kleinen Büschen (Bergahorn ( <i>Acer pseudoplatanus</i> ) und Schwarzerle ( <i>Alnus glutinosa</i> )) vorhanden.				
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>249</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>423</b>	Länge in m:	<b>85</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>250</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>566</b>	Länge in m:	<b>113</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		
lfd. Nummer:	<b>251</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>200</b>	Länge in m:	<b>100</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	gruen integral		

lfd. Nummer:	<b>252</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>189</b>	Länge in m:	<b>94</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>253</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>125</b>	Länge in m:	<b>63</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>254</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>81</b>	Länge in m:	<b>41</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>255</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>600</b>	Länge in m:	<b>120</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>256</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1002</b>	Länge in m:	<b>200</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>257</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>344</b>	Länge in m:	<b>69</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>258</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>460</b>	Länge in m:	<b>66</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Der kurze, schmal ausgeprägte Gehölzstreifen ist eine Ausbuchtung des Uferbegleitgehölzes des Stögmüllerbaches. Es ist galeriewaldartig, artenreich und überwiegend aus Baum- und Strauchschicht aufgebaut. Arten sind: Esche ( <i>Fraxinus excelsior</i> ), Weide ( <i>Salix</i> sp.), Pappel ( <i>Populus</i> sp.), Traubenkirsche ( <i>Prunus padus</i> ), Hasel ( <i>Corylus avellana</i> ) und Waldrebe ( <i>Clematis vitalba</i> ).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>259</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>429</b>	Länge in m:	<b>86</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>260</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>52</b>	Länge in m:	<b>26</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>261</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>410</b>	Länge in m:	<b>82</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>262</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>148</b>	Länge in m:	<b>74</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>263</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>177</b>	Länge in m:	<b>89</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>264</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>212</b>	Länge in m:	<b>106</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>265</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>103</b>	Länge in m:	<b>51</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>266</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>81</b>	Länge in m:	<b>41</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>267</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1834</b>	Länge in m:	<b>1834</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Pettenbach bzw. Fischlhamer Bach: Der Bach weist im Ort eine gestreckte Linienführung mit Ufersicherungen auf. Er ist hier naturfern ausgestaltet: häufige Ufer- und Sohlsicherungen im Brücken- und Straßenbereich, geringe Verzahnung mit dem Umland. Außerhalb des Ortsbereiches ist er naturnahe ausgebildet (weniger Ufersicherungen!) Er mündet in den Stögmüllerbach von einem schmalen und lückigen Ufergehölz begleitet.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>268</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5315</b>	Länge in m:	<b>5315</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Stögmüllerbach: Der ca. 5 m breite Bach ist eine Ausleitung aus der Alm. Er weist eine relativ natürliche Linienführung auf und fließt durch Siedlungsbereiche und vorbei an Kiesabbaugebieten. Die Fließgeschwindigkeit ist sehr langsam bis stehend. Die Sohle ist eher schlammig mit lokal Steinen und Kies. Stellenweise sind Ufersicherungen vorhanden, ab dem Plana Kiesabbaugebiet macht der Bach einen natürlichen Eindruck (Verzweigungen und Altarme). Das Ufergehölz ist artenreich und galeriewaldartig. Der Bach mündet in die Trau				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>269</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>311</b>	Länge in m:	<b>44</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Das einreihige Gehölz säumt den Teich beim Kircherl im Schauertal und besteht aus Esche ( <i>Fraxinus excelsior</i> ) Fichte ( <i>Picea abies</i> ), Kopfweiden ( <i>Salix sp.</i> ) und Hasel ( <i>Corylus avellana</i> ).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>270</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>378</b>	Länge in m:	<b>378</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Ornharter Bach: Der Seitenarm des Pettenbaches bzw. (Fischlhamer Baches weist ein lückiges bzw. großteil fehlendes Ufergehölz mit Strauchweiden ( <i>Salix sp.</i> ) auf. Er handelt sich um einen schmalen Graben mit einer Breite von ca. 0,5 m, der inmitten agrarisch genutzter Flächen liegt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>271</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2504</b>	Länge in m:	<b>358</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Die einzelnen linearen Gehölzstreifen sind in Verlängerung des Georgenbaches zu finden. Der Bach ist hier kaum erkennbar. Das Ufergehölz ist lückig mit oft nur einer Strauchschicht und besteht aus Weiden ( <i>Salix sp.</i> ), Birke ( <i>Betula pendula</i> ), Erlen ( <i>Alnus sp.</i> ) und Esche ( <i>Fraxinus excelsior</i> ).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>272</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1442</b>	Länge in m:	<b>288</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	<b>273</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1150</b>	Länge in m:	<b>230</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>274</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>676</b>	Länge in m:	<b>135</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>301</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>137165</b>	Länge in m:	<b>1678</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Die Böschung liegt östlich des Plana Kiesabbaugebietes und ist überwiegend mit Wald bestockt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>302</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>269240</b>	Länge in m:	<b>4023</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Die Böschung liegt im Norden der Gemeinde an der Gemeindegrenze und beim Naturschutzgebiet Traunau. Sie ist überwiegend mit Wald bestockt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>303</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>385621</b>	Länge in m:	<b>2842</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Die walddreiche Böschung liegt südlich des Plana Kiesabbaugebietes.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>401</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>402</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>403</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>404</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>405</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>406</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	<b>407</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				



---

lfd. Nummer: **408** Fläche: in m<sup>2</sup> **2** Länge in m: **0**  
Bestandestyp: **0207 Markanter Einzelbaum**  
Charakteristik:

Bearbeiter: gruen integral